

SCHULWEG "EINMALEINS"

Die Taferlklassler müssen sich mit ihrem Schuleintritt im September allmählich alleine den unterschiedlichen Herausforderungen des Straßenverkehrs stellen. Folgende Tipps sollten dabei laut ÖAMTC berücksichtigt werden:

- **Frühes Aufstehen**

Das frühe Aufstehen muss trainiert werden, denn die Kleinen sollen schrittweise an den neuen Tagesrhythmus gewöhnt werden.

- **Schulweg festlegen und wiederholen**

Eltern und Kind legen gemeinsam eine verbindliche Route fest und üben nun wiederholt den Schulweg. Je länger und schwieriger der Schulweg, umso mehr Wiederholungen sind notwendig.

- **Verhalten schulen**

Die Eltern erklären, wo und wie das Kind gehen soll und worauf es achten muss - sei es bei Ampeln, Zebrastreifen, einbiegenden Autos oder Toreinfahrten. Das braucht Zeit, denn alles muss erst gelernt werden.

- **Schutzweg**

Vor dem Schutzweg stehen bleiben, durch ein deutliches Handzeichen darauf aufmerksam machen, dass man über die Straße gehen will. Unbedingt warten, bis die Autos aus beiden Richtungen angehalten haben, schauen und über die Straße gehen.

- **Verhalten kommentieren**

Kinder sind gute Beobachter. Die Eltern machen die richtigen Verhaltensweisen vor und kommentieren die einzelnen Schritte dabei laut: "Die Ampel steht auf 'Grün', trotzdem müssen wir zuerst stehen bleiben, weil wir auf die abbiegenden Autos oder Radfahrer achten müssen."

- **Sich vom Kind führen lassen**

Lassen Sie sich von Ihrem Kind führen und finden Sie heraus, wie lange Ihr Sprössling braucht, welche Eindrücke und Schwierigkeiten Ihr Kind schildert. So erfahren Sie am besten, wo Ihr Kind noch Probleme hat und Fehler können ausgebessert werden.

- **Der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste**

Kinder sollten die Straße so wenig wie möglich überqueren müssen. Daher unbedingt einen kleinen Umweg in Kauf nehmen, wenn dadurch das Überqueren sicherer wird. Ein Schulwegplan ist dabei sehr hilfreich.

- **Das erste Mal**

Bevor Kinder alleine gehen, vergewissern Sie sich, dass Ihr Kind den Schulweg alleine bewältigen kann. Beobachten Sie Ihren Sprössling dabei aus der Entfernung. Wenn er sich nicht an die vereinbarten Regeln hält, sprechen Sie mit ihm darüber.

- **Schulbuskinder**

Fährt das Kind mit öffentlichen Verkehrsmitteln, muss das richtige Verhalten an der Haltestelle, das sichere Ein- und Aussteigen ebenfalls geübt werden.

- **Der Schulweg mit dem Auto**

Wer sein Kind mit dem Auto in die Schule bringt oder abholt, muss das richtige Verhalten beim Ein- und Aussteigen erklären. Kinder immer zur Gehsteigseite hin aussteigen lassen. Der Kindersitz muss auf der richtigen Seite angebracht sein. Beim Abholen nie auf der gegenüberliegenden Seite warten. Die Kinder stürmen nach dem Unterricht aus der Schule und rennen dann oft ohne auf den Verkehr zu achten über die Straße.